



Wald und Holz NRW

besetzt
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im
Regionalforstamt Ostwestfalen-Lippe

die
Leitung des Fachgebietes
„Privat- und Körperschaftswald“ (w/m/d)
(Besoldungsgruppe A 15 LBesO A NRW /
Entgeltgruppe 15 TV-L)

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen unterhält als Außenstellen 15 Regionalforstämter.

Das Regionalforstamt Ostwestfalen-Lippe umfasst eine Waldfläche von 79.900 ha (20 % Bewaldungsprozent), davon 24.000 ha Kommunalwald und 46.300 ha kleinparzelliertem Privatwald. Dabei umfasst der Bereich des Forstamtes die Kreise Lippe, Gütersloh, Herford, Minden-Lübbecke sowie die Stadt Bielefeld.

Im Regionalforstamt existieren 14 Forstbetriebsgemeinschaften (21.700 ha), 11 Forstbetriebsverbände (4.800 ha) und 16 Waldwirtschaftsgenossenschaften (3.800 ha) mit in Summe ca. 7.000 Mitgliedern.

Mit 35 von den 41 forstlichen Zusammenschlüssen (rd. 21.000 ha) bestehen aktuell Verträge im Rahmen der direkten Förderung. Die forstlichen Zusammenschlüsse verteilen sich regional auf 2 Holzverkaufsorganisationen.

Kommunen werden von Dritten befördert oder sind Mitglieder in forstlichen Zusammenschlüssen.

Für die Beratung und Betreuung der privaten und kommunalen Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern sind 18 Forstbetriebsbezirke zuständig.

Dienstort ist Minden, perspektivisch Herford (als geplanter gemeinsamer Standort der beiden bisherigen Dienstgebäude in Minden und Lage)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Eigenverantwortliche, teamorientierte Leitung des Fachgebietes im Rahmen von Zielvereinbarungen
- Fachvorgesetztenfunktion gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Fachgebiet innerhalb der bestehenden Matrixorganisation
- Ergebnis- und Budgetverantwortung für das Fachgebiet
- Prozessorientierte Steuerung, Koordination und Weiterentwicklung der Betriebsabläufe im Fachgebiet
- Umsetzung der Waldentwicklungsziele im betreuten Privat- und Kommunalwald
- aktive Begleitung der Bediensteten im Regionalforstamt und des Waldbesitzes im Transformationsprozess
- Intensive Betreuung der Zusammenschlüsse im Sinne der gegebenen Zielsetzungen
- Intensive Beratung von kommunalen Forstbetrieben und Ausschüssen

- Aktive Begleitung der Forstwirtschaftlichen Vereinigung Ostwestfalen-Lippe
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung und Vermarktung neuer Dienstleistungsprodukte
- Koordination der Dienstleistungen in der visuellen Baumkontrolle und im Bereich der Motorsägenkurse
- Unterstützung bei der Durchführung von Forsteinrichtungsprojekten
- Mitwirkung im Rahmen der fachgebietsübergreifenden Prozesse, insbesondere in der Öffentlichkeitsarbeit, sowie der Aus- und Fortbildung

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt des forstlichen Dienstes (ehemals höherer Dienst)
- Kenntnisse der für die Betreuung des Privat- und Kommunalwaldes relevanten Vorschriften und Prozesse
- Kenntnisse der forstpolitischen Zielsetzungen im betreuten Privat- und Kommunalwald in NRW
- Beherrschen der waldbaulich-betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge in Forstbetrieben im Hinblick auf eine erfolgreiche Unterstützung bei der Leitung von Forstbetrieben
- Kenntnisse in der Forsteinrichtung
- Kenntnisse in der Umsetzung der direkten Förderung für forstliche Zusammenschlüsse
- Erfahrungen in der Organisation und Moderation von Versammlungen
- Präsentations- und Verhandlungsgeschick
- Beherrschen der relevanten Office-Programme

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

Die Bewerberinnen und Bewerber sind in der Lage, über Ziele zu führen und verfügen über eine ausgeprägte soziale Kompetenz sowie Bereitschaft zur Delegation. Sie sind mit den Instrumenten moderner Führung vertraut und setzen diese zielgerichtet ein. Verantwortungsbereitschaft, Loyalität, teamorientiertes wie kommunikatives, erfolgsorientiertes und kooperatives Handeln werden vorausgesetzt. Die Funktion erfordert zudem ausgeprägtes Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsfähigkeit, Organisationsvermögen, ein hohes Maß an Eigeninitiative, Selbständigkeit und Entschlusskraft.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen sich durch besondere Zuverlässigkeit und Vertrauenswürdigkeit gegenüber Kunden auszeichnen.

Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Dienstreisen und Terminen, auch außerhalb der regulären Dienstzeit, wird erwartet.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach Besoldungsgruppe A 15 LBesO A NRW bzw. Entgeltgruppe 15 TV-L bewertet.

- eine berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und Telearbeit
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. In das sich anschließende Auswahlverfahren sind Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Bewerberinnen/Bewerber bei einer persönlichen Vorstellung in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Die Bewerberinnen/Bewerber sollen dabei zeigen, wie sie professionell in Berufssituationen handeln.

Weitere Informationen:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail unter Angabe des Aktenzeichens „**RFA 16, FGL Privat- und Körperschaftswald**“ bis zum **31.05.2024** an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Müssig (Tel.: 0251/91797-102), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt dieser Stelle steht Ihnen Herr Raguse (Tel.: 0571/8378631) zur Verfügung.